

# Einfaches, komfortables Heizen! Wohlige Wärme mit Holzpellets!

## Was ist denn ein Pelletofen?

Der Pelletofen verbindet das Ambiente der Holzfeuerung mit einer optimalen Heizfunktion. Im Vergleich zum Cheminée-Ofen, der im Betrieb stündlich überwacht und betreut werden muss, sorgt ein Pelletofen selbständig für knisternden Wohnkomfort.

### Und so funktioniert:

Am eingebauten Raumthermostat die gewünschte Temperatur einstellen (z.B. 21,5 C), das eingebaute Pelletsilo mit einem Sack Holzpellets (z.B. 20 kg) füllen und bis 60 Std. Wärme genießen. Mit der umweltfreundlichen Pellet-Technologie können Sie nicht nur einzelne Räume beheizen, sondern das komplette Haus. Dabei kommt Ihnen das uralte Spiel von Feuer und Wasser zugute. Holzpellets gehören zu den erneuerbaren Energien und bestehen aus naturbelassenem Holz aus unseren Wäldern.



## Der Pelletofen als Luftgerät

Für die Einzelraumheizung die perfekte Kombination aus Ambiente und Heizfunktion. Diese Pelletöfen sind für die automatische Verbrennung von Holz-Pellets in Wohnräumen konzipiert. Die Geräte erzeugen im Heizbetrieb Warmluft, die an den Raum abgegeben wird. Zusätzlich wird an der Seitenverkleidung, der Türe und der Sichtscheibe aus Keramikglas angenehme Strahlungswärme erzeugt. Die Förderschnecke liefert selbsttätig die richtige Brennstoffmenge um die erforderliche Heizleistung zu erhalten. In der Brennkammer und den nachgeschalteten Heizgaszügen brennen die Gase aus und geben ihre Energie an die Umgebung ab. Mit einem Leistungsbereich von 2 bis 6 kW bei den Wodtke Pelletöfen und 2 bis 10 kW bei den Calimax Pelletöfen sind diese Geräte als Warmluftheizung des Aufstellraums oder eines Raumverbundes bestens geeignet.

## Der Pelletofen als Kesselgerät

Der Pelletofen mit integriertem Wasserwärmetauscher (Kesselgeräte) erbringt drei Leistungen in einem System. Neben der Heizleistung des Aufstellraumes wird Warmwasser erzeugt, welches an einen Pufferspeicher bzw. an die Heizungsanlage abgeführt wird. Das Verhältnis zwischen Wasser/Luftleistung liegt bei 80/20. Wichtig ist hier die bauseitige Fachplanung durch den Architekten oder den installierenden Fachbetrieb, der die Leistungsabgabe des Gerätes mit den Anforderungen des Gebäudes regelungstechnisch und hydraulisch verknüpft. Hier die bewährten Einsatzmöglichkeiten für Kesselgeräte:

- Zusatzheizung zur bestehenden Heizungen (Unterstützung von Heizung und Wasser).
- Etagenheizung ohne Brauchwassererzeugung (Brauchwassererzeugung erfolgt separat).
- Ganzhausheizung in Verbindung mit anderen Wärmeerzeugern.

## Vollautomatische Pellets-Holzfeuerung

Die moderne Holzfeuerung bietet jetzt den Komfort einer Ölheizung. Der Wunsch, statt mit Öl, mit nachwachsender Biomasse zu heizen und doch den besten Komfort zu geniessen, mit vergleichbaren Kosten, geht in Erfüllung. Ermöglicht wird dieser grosse Fortschritt mit dem Brennstoff „Holzpellets“ und mit der technisch ausgefeilten Pellets-Holzfeuerung Biostar von Tiba. Die Verbrennung ist sauber und äusserst effizient. Die Bedienung erfolgt denkbar einfach. Einzige Arbeit ist die Leerung der Aschenbox, bei Standardausführung ca. alle 4 bis 6 Wochen (12 und 15 kW), bei Vollautomatik alle 6 Monate (12, 15 und 23 kW). Das Kesselsystem gibt es bei Biostar HX mit Schneckenaustragung, bei Biostar Flex mit Saugaustragung. Der bis zum Leistungsminimum von 3 kW modulierende Betrieb und die Lambdasonde erzielen einen beispielhaft hohen Wirkungsgrad. Die Anlagen sind wartungsarm und haben einen hohen Staubabscheidungsgrad. Für eine hohe Lebensdauer und minimalen Verschleiss werden im Verbrennungsbereich ausschliesslich Keramik und Siliziumkarbid eingebaut. Alle Antriebe und Bauteile sind mit 3- bis 5facher Sicherheit ausgelegt, so dass sich theoretische Standzeiten von über 25 Jahren ergeben.



Tiba Biostar Holzpellets-Zentralheizung

## BMK Stückholz-Feuerung – das Holzkraftwerk im Keller

BMK steht für Biomassenkonverter, und genau das macht die TIBA Stückholzfeuerung BMK: Sie verbrennt Scheitholz, Hackholz, Hartholz oder weiches verlässlich und effizient. Und diese Holzenergie liegt erst noch sozusagen vor unserer Haustür – somit entfallen lange und riskante Transportwege. Zudem tragen die ausgezeichneten Emissionswerte des BMKS zur Schonung unserer Umwelt bei; und das ist nicht nur ein nationales, sondern auch ein dringliches globales Anliegen. Holz ist Biomasse, verhält sich CO<sub>2</sub> neutral und wächst nach.

Die Stückholzfeuerung BMK wurde konzipiert für den Einsatz in Ein- oder Mehrfamilienhäusern sowie für landwirtschaftliche Betriebe und ihre Anforderungen sind darauf ausgerichtet: höchster Bedienungskomfort, Langlebigkeit und absolute Verlässlichkeit. Sie verfügt über grosse Füllräume aus Edelstahl (55-60 kg Hartholz beim BMK 20/30, 65-70 kg beim BMK 40/40).



Dual GmbH  
Mutschellenstrasse 22  
5454 Bellikon  
Tel 056 496 59 50  
Fax 056 496 59 80  
[info@dual-ofen.ch](mailto:info@dual-ofen.ch)